

---

Ueber

das Vorkommen

des

Eisensteins

in der

Dombrowka-Forst und im Fürstenthum Oppeln.

---

Einleitung.

§. 1.

Der ganze Strich Landes, welcher im Norden, durch den Stober-Fluß, im Süden, durch die Brenniße besgränzt ist: dessen Breite aber im Osten durch Butkowitz selbst, im Westen durch Carlruhe und Dombrowka bestimmt wird, und überall mit Heyde bedeckt ist, gehört, sowohl als höchst wahrscheinlich auch der übrige Theil des Fürstenthums Oppeln, theils der Flöz, theils der aufgeschwemmten Formation.

Es ist eine Ebene, ohne irgend einer Erhöhung, von circa 6 Quadrat-Meilen Oberfläche.

1

Die